

An das
Bischöfl. Seelsorgeamt –Studientag-
Niedermünstergasse 1
93047 Regensburg

Kurzworkshop 5

10.30 – 11.30 und 11.45 bis 12.45 Uhr

„Finanzen“

Referent: Stefan Eisinger, Bischöfl Finanzkammer
Moderation: Manfred Strigl, Gemeindeberater

Wird die Kirchenstiftung einer Filialgemeinde aufgelöst? Welche Kosten können wie geteilt werden? Wer zahlt die gemeinsame Sekretärin? Wer trägt die Heiz- und Lichtkosten bei Veranstaltungen für die gesamte Pfarreiengemeinschaft im Pfarrheim der Pfarrei X? –

Ihre Fragen können Sie im Vorfeld schriftlich einreichen, am Beginn des Studientages aufschreiben bzw. am Anfang der Veranstaltung / des Workshops äußern.

Kurzworkshop 6

10.30 – 11.30 und 11.45 - 12.45 Uhr

„Orientierungspunkte – eine Arbeitshilfe für die Bildung einer Pfarreiengemeinschaft“

Referent: Edmund Prechtl, Dekan
Moderation: Christine Troidl, Gemeindeberaterin

Auf der Grundlage der vom Bischöflichen Ordinariat Regensburg herausgegebenen Arbeitshilfe vom Dezember 2009 werden alltägliche Fragestellungen bei einer Bildung von Pfarreiengemeinschaften, wie z.B. Erstellung einer gemeinsamen Gottesdienstordnung, Eucharistiefiern an Sonn- und Feiertagen, Veränderungen für die PGR's, Gesamtpfarbrieft, Veränderungen für das Pfarrbüro u.v.m. besprochen und ergänzende Fragen gerne beantwortet.

Tagungscafé:

Parallel zu den Workshops gibt es die Möglichkeit, sich in einem Tagungs-Café mit den TeilnehmerInnen auszutauschen oder mit Vertretern der Gemeindeberatung ins Gespräch zu kommen.

Kosten:

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos (incl. Mittagessen).

Anfahrt und Parkmöglichkeiten:

Auf dem Gelände des Obermünsterzentrums besteht keine Parkmöglichkeit. Wir bitten die Teilnehmer des Studientages, die nahegelegenen Parkhäuser sowie das Parkgelände am Eisstadion zu nutzen.

Informationen über die Gemeindeberatung finden Sie unter: www.gb-regensburg.de

Aufbruch im Umbruch

Zwischen Identität und Neuorientierung

3.Studientag Pfarreiengemeinschaften

Samstag, 21.05.2011

Diözesanzentrum Obermünster,
Regensburg, Obermünsterplatz 7

Veranstalter:
Bischöfliches Seelsorgeamt
Regensburg

Leitung:
Arbeitsgemeinschaft Gemeindeberatung
der Diözese Regensburg



BISTUM
REGENSBURG

Zeitlicher Ablauf:

- 9.00 Uhr Stehkaffee, Begrüßung Domvikar Thomas Pinzer
- 9.30 Uhr Grundlagenreferat: Domkapitular Dr. Franz Frühmorgen
- 10.30 Uhr Workshop-Angebote
- 12.45 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Workshop-Angebote
- 15.45 Uhr Abschluss, Rückmeldungen

Die Workshops:

Bei Bedarf werden die Workshops 1-4 zweimal angeboten.

Workshop 1: 10.30 – 12.30 Uhr **„Was Pfarreiengemeinschaften erfolgreich werden lässt“**

Referenten: Doris Schmidt, Reinhard Böhm, Gemeindeberater

Wenn mehrere Pfarreien zu einer Pfarreiengemeinschaft zusammengelegt werden, dann wird dies zunächst als ein Vorgang erlebt, der eher auf Verlust hindeutet und mit vielen Bedenken belastet ist. Die Praxis jedoch zeigt, dass es Pfarreien gibt, die zusammen einen guten Weg gefunden haben. Dabei haben ihnen verschiedene Faktoren geholfen.

Die AG Gemeindeberatung hat Mitarbeiter aus solchen Pfarreien befragt, um herauszufinden, was zum Gelingen von Pfarreiengemeinschaften beiträgt. Bei diesem Workshop

- werden die Ergebnisse dieser Befragung vorgestellt.
- werden im gemeinsamen Austausch Möglichkeiten für eine Umsetzung in der eigenen Pfarrei entwickelt.

Workshop 2: 10.30 – 12.30 Uhr **„Spiritualität und Veränderung“**

Referentin: Brigitte Wieder, Gemeindeberaterin

Als Kirche vor Ort sollen die Pfarreien die Hoffnung und die Zuversicht des Glaubens weitergeben.

Aber wie kann dies in Zeiten von Veränderungen gelingen, die als beängstigend erlebt werden?

In diesem Workshop werden wir die Kraft von biblischen Texten nutzen um:

- Die Spiritualität in Veränderungsprozessen zu spüren

- Die Umbrüche auch als neue Chance erleben zu können
- Den Glauben als Wegbereiter für die Bildung von Pfarreiengemeinschaften zu erleben

Workshop 3: 13.30 – 15.30 Uhr **„Wie viel Eigenständigkeit ist nötig? – Wie viel Zusammenarbeit ist sinnvoll?“** Referenten: Bärbel Mader, Hartmut Meyer, Gemeindeberater

Die rechtlichen Vorgaben lassen Raum für die individuelle Gestaltung der Zusammenarbeit zwischen den Pfarreien vor Ort. Zunächst bedeutet die Bildung einer Pfarreiengemeinschaft, dass sich mehrere Pfarreien einen Pfarrer bzw. das Seelsorgeteam teilen müssen. Darüber hinaus ist natürlich mehr Zusammenarbeit möglich. Bei diesem Workshop sollen unterschiedliche Kooperations-Modelle betrachtet werden.

Folgende Fragen stehen dabei im Mittelpunkt

- Was sollte in den Pfarreien eigenständig bleiben?
- Wo ist eine weiter gehende Kooperation der Pfarreien sinnvoll?
- Wie können sich Pfarreiengemeinschaften langfristig weiter entwickeln?

Workshop 4: 13.30 – 15.30 Uhr **Altes verabschieden, damit Neues gelingen kann**

Referentinnen: Maria Witt, Hermann Berger, Gemeindeberater

Bisheriges:

Blick auf die eigene Pfarrei: Wie entdecken wir die Schätze unserer Pfarrei?

Abschied / Übergang:

Warum ist es so wichtig Abschiede und Übergänge aktiv zu gestalten?

Wie wird signalisiert, dass gleichberechtigte Partner zusammenkommen

Neuanfang:

Wie kann es gelingen, dass sich die einzelnen Pfarreien als gleichwertige und gleichberechtigte Glieder einer Gemeinschaft verstehen lernen?

Zusammenwachsen bedarf der Einübung. Was hilft diesen Prozess zu fördern.

Anmeldung zum Studientag:

Per Email: seelsorgeamt@bistum-regensburg.de

Per Telefon: 0941-597 1601

Per Fax: 0941-597 1610

Per Post: Bischöfl. Seelsorgeamt –Studientag
Niedermünstergasse 1
93047 Regensburg

Ich/Wir melden uns zum Studientag Pfarreiengemeinschaften am Sa,21.05.11 an Pfarrei/Pfarreiengemeinschaft:

Anzahl der Personen: _____
Name, Anschrift/Telefon/Email

Unterschrift

Die gewünschten Workshops:

Workshop 1 (10.30 - 12.30 Uhr): ___ Personen

Workshop 2 (10.30 - 12.30 Uhr): ___ Personen

Workshop 3 (13.30 - 15.30 Uhr): ___ Personen

Workshop 4 (13.30 - 15.30 Uhr): ___ Personen

Kurzworkshop 5:

10.30 - 11.30 Uhr: ___ Personen

11.45 - 12.45 Uhr: ___ Personen

Kurzworkshop 6:

10.30 - 11.30 Uhr: ___ Personen

11.45 - 12.45 Uhr: ___ Personen

Ihre Fragen: